

Anfrage

der Abgeordneten **Sabine Schatz**, Genossinnen und Genossen
an **den Bundesminister für Inneres**

betreffend „rechtsextreme, rassistische und antisemitische Straftaten im ersten Halbjahr 2021“

Rechtsextremismus ist ein massives gesellschaftliches Problem, dessen Aktualität uns auch im ersten Halbjahr 2021 mehrfach vor Augen geführt worden ist: Berichte über Hass, Rassismus und Antisemitismus im Netz Hetze gegen Jüdinnen/Juden¹ und Musliminnen/Muslimen².

Laut Anfragebeantwortung³ gibt es österreichweit 2020 im Vergleich zum Vorjahr einen leichten bei rechtsextremen Straftaten von 922 im Jahr 2019 auf 853 im Jahr 2020. Der leichte Rückgang, darf allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir seit mehr als fünf Jahren ein Dauerhoch rechtsextremer, rassistischer Straftaten erleben.

Um effektiv gegen Rechtsextremismus auftreten und erfolgreich Maßnahmen zu dessen Bekämpfung setzen zu können, brauchen wir ein genaues Bild der derzeitigen Situation.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage

- 1) 2019 sind den Sicherheitsbehörden laut BVT-Bericht in Österreich insgesamt 954 rechtsextremistische, fremdenfeindliche/rassistische, islamfeindliche, antisemitische sowie unspezifische oder sonstige Tathandlungen bekannt geworden. Wie viele Tathandlungen mit rechtsextremem Hintergrund (rechtsextremistische, fremdenfeindliche/rassistische, islamfeindliche, antisemitische sowie unspezifische oder sonstige Tathandlungen analog dem Verfassungsschutzbericht⁴) gab es in Summe im ersten Halbjahr 2021? (aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
- 2) Wie viele Tathandlungen mit rechtsextremem⁵ Hintergrund gab es in Summe im ersten Halbjahr 2021? (aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)

¹ <https://www.derstandard.at/ /story/2000126632516/anti-israel-demo-in-wien-mitantisemitische-sprechchoeren-und-terrorfahnen> [letzter Zugriff am 22.5.2021]

² <https://www.sosmitmensch.at/corona-pandemie-als-treibender-faktor-fuer-antimuslimischen-rassismus> [letzter Zugriff am 22.5.2021]

³ https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/AB/AB_04822/index.shtml [letzter Zugriff am 22.5.2021]

⁴ https://www.bvt.gv.at/401/files/VSB_2019_Webversion_20201120.pdf, abgerufen am 28. Juni 2021

⁵ Verwiesen wird auf die Rechtsextremismus-Definition des Verfassungsschutzes, Verfassungsschutzbericht 2019, S.31: Die von den österreichischen Staatschutzbehörden verwendete Definition von Rechtsextremismus versteht unter diesem Begriff eine Sammelbezeichnung für politische Auffassungen und Bestrebungen – von fremdenfeindlich/rassistisch bis hin zur nationalsozialistischen Wiederbetätigung –, die im Namen der Forderung nach einer von sozialer Ungleichheit geprägten Gesellschaftsordnung die Normen und Regeln eines modernen demokratischen Verfassungsstaates ablehnen und diesen mit Mitteln bzw. Gutheißen von Gewalt bekämpfen. Der Terminus Rechtsextremismus ergibt sich aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Verwendungskontexten und den damit korrespondierenden Interpretationen, mit denen er jeweils bezeichnet wird. Die Befürwortung einer Diktatur, Islam- und Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus, Chauvinismus, Sozialdarwinismus, Rassismus sowie die Verharmlosung und Relativierung des Nationalsozialismus (Revisionismus), prägen das Weltbild rechtsextremer Ideologen und ideologischer Gruppierungen/Bewegungen, Netzwerke, Szenen und Milieus. Charakteristisch für rechtsextremistische Einstellungs- und Handlungsmuster ist die Verherrlichung eines „völkischen Nationalismus“ mit deutschnationalen bzw. nationalistisch-konservativen Konzepten. Zentrale Wesensmerkmale rechtsextremistischer Ideologie sind antidemokratische und antipluralistische Gesellschaftsauffassungen bei gleichzeitiger Ablehnung des vorherrschenden (d.h. demokratischen) politischen Systems. In seiner äußersten Steigerungsform kann sich Rechtsextremismus bis hin zum (Rechts-) Terrorismus steigern, um systematisch gegen politische Gegner, gegen Opfergruppen rechtsextremistischer Weltanschauungen und gegen staatliche Institutionen bzw. gegen ihre Repräsentanten vorzugehen.

- 3) Zu wie vielen rassistischen Tathandlungen kam es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 4) Zu wie vielen antisemitischen Tathandlungen kam es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 5) Zu wie vielen islamophoben/islamfeindlichen Tathandlungen kam es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 6) Zu wie vielen „unspezifischen oder sonstige Tathandlungen“ (analog zum Verfassungsschutzbericht) kam es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 7) Zu wie vielen rassistischen/fremdenfeindlichen Tathandlungen Hintergrund explizit gegen Roma/Romnja und Sinti/Sintize kam es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 8) Wie viele Personen wurden im ersten Halbjahr 2021 wegen rassistischer/fremdenfeindlicher, antisemitischer und rechtsextremer Aktivitäten zur Anzeige gebracht?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
- 9) Wie viele Personen wurden im ersten Halbjahr 2021 wegen rechtsextremistischen, fremdenfeindlichen/rassistischen, islamfeindlichen, antisemitischen sowie unspezifischen oder sonstigen Aktivitäten analog dem Verfassungsschutzbericht zur Anzeige gebracht?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
- 10) Wie viele Personen wurden im ersten Halbjahr 2021 wegen Verstoß gegen das Verbotsgesetz zur Anzeige gebracht?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
- 11) In wie vielen Tathandlungen wurde ein Verstoß gegen das Verbotsgesetz im ersten Halbjahr 2021 festgestellt?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele Anzeigen nach Art. III Abs. 1 Ziff. 4 EGVG gab es im ersten Halbjahr 2021
(aufgelistet nach Bundesländern und Geschlecht)?
 - b) Wie viele Anzeigen nach Verbotsgesetz 1947 gab es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - c) In wie vielen Fällen wurde der Tatbestand im Internet erfüllt?
(aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 12) Zu wie vielen Anzeigen nach § 283 StGB (Verhetzung) kam es im ersten Halbjahr 2021?
(aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)
 - a) Wie viele davon fanden im Internet statt?
(aufgeschlüsselt nach Geschlecht)

- 13) Zu wie vielen Anzeigen nach anderen Delikten mit antisemitischem, rassistischem/fremdenfeindlichem und/oder rechtsextremem Hintergrund kam es im ersten Halbjahr 2021 (aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht),
a) Wie viele davon fanden im Internet statt? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht)
- 14) Wie viele Personen wurden wegen Verstoßes gegen andere StGB-Delikte mit antisemitischem, rassistischem/fremdenfeindlichem und/oder rechtsextremem Hintergrund im ersten Halbjahr 2021 angezeigt? (aufgeschlüsselt nach Bundesländern und Geschlecht)?
- 15) Zu wie vielen Anzeigen kam es österreichweit insgesamt im Zusammenhang mit rechtsextremistischen, fremdenfeindlichen/rassistischen, islamfeindlichen, antisemitischen sowie unspezifischen oder sonstigen Tathandlungen im ersten Halbjahr 2021?



Robert Seiner
(LAIMER)



(HOLZEITER)



(Plunz)



(EINWÄRTER)

